

primo PR



lebensart

> lebensart

> Suchbegriff: Fischerwiege am Passader See

03.09.2012	Ausgabe: Sep.	Verbreitete Auflage:	68.000	Anzeigenäquivalenz:
Publikumszeitschrift / monatlich		Reichweite:	224.400	Seite: 48-49 / ganze Seite

58.448 - 5 - NM - ZS - 21764292 -

Das einstige Fischerhaus in Passade – 1826 erbaut – begrüßt seit ein paar Monaten nun als Landhotel mit Café seine Gäste. Noch ein Geheimitipp, bietet die neue „Fischerwiege am Passader See“, in der schönen Probstel zwischen Ostsee und Kieler Förde gelegen, zehn individuell gestaltete Landhaus-Zimmer, einen romantischen Garten, regionale Leckereien im hauseigenen Bistro-Café und vieles mehr. Wir sehnten uns nach einer Auszeit vom hektischen Alltag und nahmen Quartier.



See-Idylle

Fischerwiege am Passader See

von Jens Mecklenburg



Die Probstei ist schön, hat aber touristisch durchaus noch Potenzial. Das dachten sich wohl auch Esther und Jörg Ahrent und erfüllten sich ihren langjährigen Traum mit der Eröffnung ihres Landhotels. Der Volkswirt und Journalist und die Kulturwissenschaftlerin und Marketingleiterin einer international tätigen Firma suchten neue Herausforderungen, wollten Familien- und Landleben und Broterwerb unter einen Hut bringen. Was lag da näher, als ein Landhotel in idyllischer Seelage zu eröffnen.

Dabei setzt das Ehepaar auf ein niveauvolles, schlichtes aber stilvolles Ambiente. So zwischen englischem Landhausstil und skandinavischem Schick. Angesprochen werden Gäste, die eine individuelle Atmosphäre der stereotypen Umgebung von Kettenhotels vorziehen. Das Haus befindet sich in dem kleinen landschaftlich reizvollen Ort Passade direkt am See. Das einstige „schönste Dorf“ in Schleswig-Holstein, das 2004 sogar im Bundeswettbewerb mit einer Goldmedaille ausgezeichnet wurde, bietet eine noch gesunde Dorfstruktur (320

Einwohner, darunter 90 Kinder), einen hohen Freizeitwert und viel Platz zum Ausspannen und „Natur erleben“.

Stil mit Gemütlichkeit

Das kleine romantische Hotel zwischen Ostsee und Kieler Förde bietet seinen Gästen höchsten Komfort in sechs Doppelzimmern und vier Suiten. Alle zehn Landhaus-Zimmer mit einer Größe bis zu 40 Quadratmetern sind harmonisch in individuellen Farben eingerichtet und blicken direkt auf den See. Die Renovierung des alten Reetdach-Anwesens wurde mit viel Liebe zum Detail durchgeführt, der Ursprung jedes einzelnen Raumes wurde bewahrt. Warme Töne und feine Naturmaterialien in Kombination mit dem historischen Bauwerk geben jedem Zimmer eine individuelle gemütliche Note. Wir fühlten uns pudelwohl, wozu auch das schöne und große Bad und die gute Matratze ihren Beitrag leisteten: Weitere Ruheinseln – wie Bibliothek und romantischer Garten – sorgen bei einem Glas Wein und einem schönen Buch für angenehme Momente.

Genuss

„Nicht Masse, sondern Klasse“ – das charakterisiert auch das Konzept des kulinarischen Angebots. So kochen die Gastgeber Ahrent in ihrem hauseigenen Bistro-Café selbst für ihre Gäste – frisch und saisonal. Was die Region hergibt, wird direkt vor Ort bezogen, unter anderem Wild aus heimischer Jagd, Fisch aus See und Meer. Der Schwerpunkt liegt aber beim selbstgebackenen Kuchen. Himbeer-, Erdbeer- und Möhrentorten konnten uns begeistern. Zumal wir sie auf der Terrasse mit Seeblick verspeisen konnten. Auch der Salat mit Ziegenkäse und Birne war ansprechend, wie die Vesper-Teller, die Suppen und das schöne am Platz servierte Frühstück.

Vor Ort sollte man auf jeden Fall einmal beim Passader Backhaus vorbei schauen, die Biobäckerei sorgt auch für die leckeren Frühstücksbrötchen in der Fischerwiege. Für den großen Hunger



fährt man ins nahe Fiefbergen zum „Alten Auf“ (gehobene Regionalküche) oder nach Lütjenburg ins PUR (unkomplizierte frische mediterrane Küche).

Ausflüge

Weitab von großstädtischer Hektik bietet die Probstei vielfältige Aktivitäten für Naturverbundene und kulturell Interessierte. Auf dem Passader See kann man am Wochenende Wasserskifahren, die Badestelle ist vom Landhotel nur 100 Meter entfernt. Darüber hinaus ist die

Region für ihre sehr gut ausgebauten Rad- und Wanderwegenetze bekannt. In der Nähe der Fischerwiege befinden sich auch zahlreiche Golfplätze, Reiterhöfe sowie Freizeitangebote für Kinder.

Das kulturelle Angebot, vor allem im Sommer mit Kieler Woche, Schleswig-Holstein Musikfestival oder Probsteier Korntage, ist jedes Jahr wieder ein Highlight. Die Kieler Förde und die nahen Sandstrände der Ostsee bieten Wassersport und Badevergnügen. Auch Fahrräder kann man mieten, werden sogar gebracht.

Fazit

Ein wunderschönes kleines charmantes Landhotel in idyllischer Lage mit herzlichen Gastgebern für die Auszeit zwischendurch. Noch ein Geheimtipp aber wohl nicht mehr lange. Übrigens: Man kann Passade auch gut mit dem Bus erreichen. Von Kiel aus ist man in nur 25 Minuten dort.



- Fischerwiege
An der Laak 11, Passade
Tel. 0 43 44 / 4 13 86 16
www.fischerwiege-passade.de
DZ ab 80 Euro inkl. Frühstück.
Kinder bis 6 Jahre übernachten
umsonst im Zimmer der Eltern.
Räumlichkeiten gut geeignet
für Feiern